

TECHNISCHE DOKUMENTATION DER XYZ-CLOUD

Eine Nextcloud für mehrere Nutzer*innen sollte regelmäßig gewartet und instand gehalten werden. Gerade wenn sich in der Regel nur eine Person um die technische Wartung kümmert, sollten alle notwendigen Zugangsdaten und Besonderheiten der Konfiguration gut dokumentiert und irgendwo zentral hinterlegt werden. Denn: Das nächste drängende technische Problem tritt bestimmt genau dann auf, wenn der Admin gerade im Urlaub, im Krankenhaus oder in einem anderen Projekt beschäftigt ist.

Wir haben euch im Folgenden einen zweisprachigen Lückentext zusammengestellt, der als Basis für eine gut verständliche Dokumentation dienen kann.

Eine Zusammenstellung aller administrativen Zugangsdaten sollte in einem separaten Dokument hinterlegt werden; dafür haben wir euch ebenfalls eine Vorlage erstellt.

<h3>XYZ-CLOUD DOCUMENTATION</h3> <p>This document is still work in progress.</p> <p>The XYZ cloud serves as a collaboration platform for the board, the secretariat, project teams and members.</p>	<h3>XYZ-CLOUD DOKUMENTATION</h3> <p>Dieses Dokument befindet sich noch in Entwicklung.</p> <p>Die XYZ-Cloud dient als Plattform für die Zusammenarbeit von Vorstand, Geschäftsstelle, Projektteams und Mitgliedern.</p>
<h3>HOW DOES IT WORK</h3> <p>Our Nextcloud can be reached by https://cloud.oursite.eu. Any common (and up-to-date) browser can be used, e.g. Mozilla Firefox, Apple Safari, Google Chrome, Microsoft Edge. We recommend not to use Microsoft Internet Explorer anymore, because development was stopped already four years ago.</p>	<h3>WIE FUNKTIONIERT'S</h3> <p>Unsere Nextcloud ist erreichbar unter https://cloud.oursite.eu. Hierfür kann jeder beliebige (einigermaßen aktuelle) Browser verwendet werden, also Mozilla Firefox, Apple Safari, Google Chrome, Microsoft Edge usw. Nicht mehr verwendet werden sollte der Microsoft Internet Explorer, da er seit vier Jahre nicht mehr weiter entwickelt wird.</p>
<h3>NEXTCLOUD ADMINISTRATION / MANAGEMENT</h3>	<h3>NEXTCLOUD-VERWALTUNG / ADMINISTRATION</h3>
<p>There is one administrative account for the backend that manages the Nextcloud, its</p>	<p>Es gibt einen administrativen Account für das Backend, der die Nextcloud wartet,</p>

users and who also may execute system updates.

orga-cloud-admin
[cloud@oursite.eu]

In addition to that, **some users** have the right to add and administer user accounts for special groups. No system admin account is needed for this task.

The safest option is that all user accounts are set up according to the same scheme:

firstname.surname – please note that only lower case letters are used. The e-mail addresses should also be entered in lower case letters. Why is this scheme important: password reset e-mails might fail if you forgot the exact user name or whether the e-mail address is written differently with upper and lower case letters.

User accounts cannot be created or deleted by the respective person **[unless the necessary extension app is installed: https://apps.nextcloud.com/apps/drop_account]**. This is only possible by the **Secretariat and/or the Admin** account. Accounts do not have to be completely deleted right away, but may also be temporarily suspended ("deactivated"). The latter is especially useful in case you're not sure whether all documents have been transferred already.

The following user groups have been set up:

- admin (Nextcloud default)
- **Office**
- **Board**
- **Finances**
- **Members**
- **ABC Commission**

An individual user can be member of

Nutzeraccounts managt und auch Systemupdates durchführen kann.

verein-cloud-admin
[cloud@oursite.eu]

Bestimmte weitere Nutzer*innen können zudem Nutzeraccounts für einzelne Gruppen einrichten und verwalten. Hierzu ist kein Admin-Zugang notwendig.

Es ist am sichersten, wenn alle Nutzeraccounts nach demselben Schema eingerichtet werden: **vorname.nachname** – alles in Kleinbuchstaben. Ebenso sollten auch die E-Mail-Adressen durchgängig in Kleinbuchstaben eingetragen werden. Dieses Schema ist deswegen wichtig, weil z.B. sonst Passwort-Rücksetzmails scheitern könnten, wenn man den Nutzernamen nicht mehr genau weiß oder die E-Mail-Adresse unterschiedlich mit Groß- und Kleinbuchstaben schreibt.

Nutzeraccounts können nicht selbst von einer betroffenen Person erstellt oder gelöscht werden **[außer die notwendige Erweiterungs-App ist installiert: https://apps.nextcloud.com/apps/drop_account]**. Das Löschen von Nutzeraccounts ist ausschließlich durch **die Geschäftsstelle bzw. den Admin-Account** möglich. Accounts müssen nicht komplett gelöscht werden, sondern können auch vorläufig stillgelegt werden („deaktivieren“). Der Zwischenschritt über eine Deaktivierung ist zudem nützlich, um zu überprüfen, ob alle notwendigen Dateien transferiert wurden.

Die folgenden Nutzergruppen wurden eingerichtet:

- admin (Nextcloud-Standard)
- **Geschäftsstelle**
- **Vorstand**

<p>several groups. If these groups have different levels of access rights, then the more comprehensive rights for the user are used.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Finanzen • Mitglieder • ABC-Arbeitsgruppe <p>Jede*r Nutzer*in kann Mitglied in mehreren Gruppen sein. Bei unterschiedlichen Zugriffsrechten dieser Gruppen gilt jeweils das weiterreichende Zugriffsrecht für den betreffenden User.</p>
<p>Good to know: files that were deleted by accident or on purpose, can be retrieved from the Nextcloud trash. Besides, Nextcloud saves previous versions of files, which can also be retrieved by individual users.</p>	<p>Gut zu wissen: Dateien, die aus Versehen oder absichtlich gelöscht wurden, können über den Nextcloud-eigenen Papierkorb wieder hergestellt werden. Zudem verfügt Nextcloud über eine Versionierung, d.h. Vorgängerversionen von Dateien können ebenso wieder hergestellt werden.</p>
<h2>TECHNICAL DOCUMENTATION</h2>	<h2>TECHNISCHE DOKUMENTATION</h2>
<p>The open source software Nextcloud was deployed in version 17.0.2 with a MySQL/MariaDB/PostgreSQL database backend. The existing managed server of our organization at the provider [NAME] hosts the deployment. PHP version 7.3 is set up for the subdomain cloud.oursite.eu.</p> <p>SSL certificates are managed by the provider. An automatic forwarding from HTTP to HTTPS is configured, as well as the omission of PHP file names (index.php).</p> <p>In order to speed up the server, APC and OPcache caching is in place. A locally installed Redis is responsible for file locking in Nextcloud.</p> <p>The files saved in Nextcloud are stored on the web server outside the domain's directory, so that even in the event of a security breach, the data may not be accessed directly by unauthorized persons. The data directory is cloud-data. The</p>	<p>Die Open-Source-Software Nextcloud wurde in Version 17.0.2 mit MySQL/MariaDB/PostgreSQL-Datenbank installiert. Dabei wurde auf den bereits bestehenden Managed Server der Organisation beim Provider [NAME] zurückgegriffen. Als PHP-Version ist Version 7.3 für die Subdomain cloud.oursite.eu eingerichtet.</p> <p>SSL-Zertifikate werden vom Provider zur Verfügung gestellt. Eine automatische Weiterleitung von HTTP auf HTTPS ist konfiguriert, ebenso ein Weglassen von PHP-Dateinamen (index.php).</p> <p>Um den Server zu beschleunigen, sind als Cache APC und Opcache eingerichtet. Ein lokal installiertes Redis kümmert sich um das File-Locking in Nextcloud.</p> <p>Die in Nextcloud hinterlegten Dateien werden auf dem Webserver außerhalb der Domain gespeichert, so dass sie selbst im Fall einer</p>

<p>individual files are not encrypted, but stored plain version on the server.</p> <p>Nextcloud sends e-mails as <code>cloud@oursite.eu</code> (via SMTP, TLS-encrypted, port 587). It must be ensured that this e-mail address also remains registered with the provider.</p> <p>System tasks of Nextcloud (internal reorganization etc.) is delivered by a cronjob, that runs every 5 minutes. Specifically, the service script <code>cron.php</code> is called without further parameters.</p> <p>Nextcloud's ransomware protection app is installed in order to prevent uploads of typical malware-ridden files. A ClamAV installation on the same server scans uploaded files for viruses. Furthermore, by background scans the entire system is checked for viruses on a regular basis.</p> <p>The provider backups the entire server automatically once per day (usually after midnight). Lost files or corrupted configuration may be set back to previous version for 14 days. No further backup mechanism foreseen.</p> <p>New user accounts default to German language and German locale. The "skeleton" (i.e. file directory for new accounts) is configured in the directory <code>/cloud-skeleton</code>. Depending on the concrete user account, assigned group folders will appear automatically.</p>	<p>Sicherheitslücke nicht von Unbefugten direkt aufgerufen werden können. Das Datenverzeichnis lautet <code>cloud-data</code>. Die Dateien selbst sind nicht verschlüsselt abgelegt.</p> <p>Nextcloud verschickt E-Mails als <code>cloud@oursite.eu</code> (via SMTP, TLS-verschlüsselt, Port 587). Es muss sichergestellt sein, dass diese E-Mail-Adresse entsprechend auch beim Provider eingetragen bleibt.</p> <p>Für Systemaufgaben von Nextcloud (internes Reorganisieren usw.) wurde ein Cronjob angelegt, der alle 5 Minuten abläuft. Konkret wird hierfür das Serviceskript <code>cron.php</code> ohne weitere Parameter aufgerufen.</p> <p>Als Sicherheitsmaßnahmen ist die Ransomware-Protection-Erweiterung von Nextcloud installiert, sowie eine ClamAV zur Viruserkennung. Dieser scannt sowohl neu hochgeladene Dateien wie auch regelmäßig bereits hinterlegte Dateien.</p> <p>Der Provider erstellt tägliche Server-Backups, die jeweils nach Mitternacht angestoßen werden.</p> <p>Verlorene Dateien oder zerschossene Konfigurationen können 14 Tage lang wiederhergestellt werden. Weitere Backup-Maßnahmen sind nicht vorgesehen.</p> <p>Neue Nutzeraccounts werden standardmäßig mit deutscher Sprache und deutscher Lokale (Datumsformat usw.) angelegt. Das »Skeleton« (die Standarddateien für neue Nutzeraccounts) ist hinterlegt im Ordner <code>/cloud-skeleton</code>. Zusätzlich werden zugewiesene Gruppenordner bei den Nutzer*innen automatisch erscheinen.</p>
<p>The online office is set up on a separate virtual server. Therefore, the domain <code>office.oursite.eu</code> points to the IP address <code>[IP]</code>. The server is based on a Ubuntu 18.04 with automatic security updates. Yet the Online Office needs to be updated by hand. Apache2 serves as reserve proxy. UFW firewall only allows traffic via ports 22, 80, 43 and 9980. Fail2ban is installed and</p>	<p>Das eingehängte Online-Office liegt auf einem separaten virtuellen Server. Die Domain <code>office.oursite.eu</code> wurde entsprechend über einen DNS-Eintrag an die IP-Adresse <code>[IP]</code> weitergeleitet. Der Server basiert auf einem Ubuntu 18.04-Linux-System, der so eingerichtet ist, dass Sicherheitsupdates täglich automatisch gesucht und eingespielt werden. Das Online-Office muss</p>

<p>activated for SSH.</p> <p>The SSL certificate is retrieved from Let's Encrypt and will renewed automatically every 90 days.</p> <p>The online office is from Collabora and represents a web version on LibreOffice. However, the functionality is limited (e.g. no mail merge, only spell check but no grammar check). It is compatible to the main text processing documents (odt, docx), spreadsheet (ods, xlsx) and presentation documents (odp, pptx) as well as a number of other formats and can also export PDFs. The free variant « Collabora Online Developer Edition (CODE) » is used, which has a limitation of 10 open documents in parallel, with up to 20 simultaneously active users. CODE is set up as a docker application for easy maintenance.</p> <p>A number of common fonts are available. Additional fonts can be added as required. They are stored in /usr/local/share/fonts/truetype/ and need to be mounted during the restart of the Collabora docker container.</p>	<p>jedoch selbst aktualisiert werden. Apache2 ist als Reverse Proxy eingerichtet. Die UFW-Firewall lässt Traffic nur auf den Ports 22, 80, 443 und 9980 durch. Zum Schutz vor DoS-Attacken ist Fail2ban installiert und für den SSH-Zugang aktiviert.</p> <p>Das SSL-Zertifikat des Online-Office-Servers wird von Let's Encrypt bezogen und automatisch alle 90 Tage erneuert.</p> <p>Das Online-Office ist von Collabora und stellt einen Web-Aufsatz auf LibreOffice dar, ist jedoch funktional ein wenig eingeschränkter (z.B. keine Serienbrief-Funktion, nur Prüfung auf Rechtschreibung aber keine Grammatik). Es kann mit Textverarbeitungs- (odt, docx), Tabellenkalkulations- (ods, xlsx) und Präsentationsdokumenten (odp, pptx) sowie einer Reihe von weiteren Formaten umgehen und auch PDFs exportieren. Auf dem Server kommt die freie Variante »Collabora Online Developer Edition (CODE)« zum Einsatz. Diese ist auf zeitgleich max. 10 geöffnete Dokumente bei bis zu 20 gleichzeitig aktiven Nutzer:innen beschränkt. CODE ist als Docker-Anwendung eingerichtet, um einfach gewartet werden zu können.</p> <p>Es stehen eine Reihe von üblichen Office-Schriftarten zur Verfügung. Weitere können nach Bedarf hinzugefügt werden. Zusätzliche Schriftarten sind hinterlegt in /usr/local/share/fonts/truetype/ und müssen beim Docker-Start eingebunden werden.</p>
<h2>ADVICE ON NON-OPTIMAL CONFIGURATION</h2> <p>[Space for known problems, e.g. when it comes to PHP execution limits, special settings for temp directories or extra steps for backup recovery.]</p>	<h2>HINWEISE ZU NICHT OPTIMALEN SETTINGS</h2> <p>[Bekannte Probleme wie PHP-Beschränkungen des Servers, bestimmte Einstellungen für Temp-Ordner oder notwendige Schritte zur Wiederherstellung von Backups können hier aufgeführt werden.]</p>

<h2>ADVICE ON UPDATES</h2> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nextcloud updates are released approximately every 6-8 weeks (scheduled update scheme available at https://github.com/nextcloud/server/wiki/Maintenance-and-Release-Schedule). Those updates contain bug fixes and security enhancements, so they should always be installed as soon as possible via the admin account in the backend. For data security reasons, backing up the data before such update process is strongly recommended. ■ Extensions of Nextcloud ("apps") are released almost on a daily basis. Therefore it is recommended to log on to the backend as admin user about once a week and update the apps there by a simple mouse-click. Such updates usually complete within a few seconds and are normally possible without technical knowledge. In the worst case, however, a buggy update may result in temporarily disabled Nextcloud or unusable Nextcloud features. ■ Updates for Collabora are released less frequently (usually every 6–10 weeks). 	<h2>HINWEISE ZU AKTUALISIERUNGEN</h2> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nextcloud-Updates erscheinen ca. alle 6 Wochen (Planung einsehbar unter https://github.com/nextcloud/server/wiki/Maintenance-and-Release-Schedule). Diese Aktualisierungen enthalten Fehlerbehebungen und Sicherheitsverbesserungen, sollten daher auf jeden Fall über den Admin-Account im Backend zeitnah eingespielt werden. Ein vorheriges Backup ist dringend angeraten. ■ Erweiterungen von Nextcloud („Apps“) erscheinen laufend. Es empfiehlt sich 1x wöchentlich über den Admin-Account ins Backend zu gehen und die Apps dort per Mausklick zu aktualisieren. Die Aktualisierung erfolgt binnen weniger Sekunden und ist normalerweise ohne technisches Wissen möglich. Im schlechtesten Fall können damit jedoch Funktionen von Nextcloud zeitweise lahmgelegt werden. ■ Collabora-Updates erscheinen weniger regelmäßig, ungefähr in Abständen von 6-10 Wochen.
dd/mm/20yy contact@email	Stand: TT.MM.20YY contact@email